



Anforderungen und Aufgabe

Dressurprüfung der Klasse L* – L7

Reiter: Alle Reiter ab 6 Jahre, Kappe und geeignetes Schuhwerk ist Pflicht, Reithandschuhe sollten zum Schutz getragen werden, die Reithose sollte ebenfalls geeignet ein. Achtung: Mottofarben des Monats beachten (siehe Ausschreibung im Downloadbereich).

Pferde: Alle Pferde/Ponies erlaubt ab einem Alter von 5 Jahren.

Ausrüstung: Trense mit pferdefreundlichem und zweckmäßigem Gebiss oder gebisslos, wahlweise auch auf Kandare. Das Reiten mit Halsring ist ebenso gestattet. Bandagen, Gamaschen und Hufglocken sind erlaubt, ebenso Nasen- oder Ohrenschutz. Geritten werden kann mit Sattel, Reitkissen, ohne Sattel oder im Damensattel.

Anforderungen: Der Reiter sollte sein Pferd in einem ausbalancierten Sitz und weicher Zügelführung in konstanter Anlehnung vorstellen, dabei sollten die Hufschlagfiguren korrekt und die Übergänge möglichst am Punkt geritten werden. Stellung, Biegung und schwingvolles Vorwärtsreiten des Pferdes werden im Rahmen einer L-Dressur ebenfalls bewertet, Tempounterschiede, Verstärkungen und beginnende Versammlung sollten erkennbar sein.

Reitplatz/Reithalle: Muss geeignet sein, und sollte ca. **20 x 60** m betragen. Buchstaben oder andere Orientierungspunkte wie Kegel sind sichtbar anzubringen. Andere Größen nach Absprache.

Filmposition: Gefilmt werden sollte ca. 2m vor C.

	Aufgabe
A-X X	Einreiten im Arbeitstrab. Halten. Grüßen. Im Arbeitstempo antraben.
C	Rechte Hand.
M-X-K	Im Mitteltrab durch die ganze Bahn wechseln.
K	Versammelter Trab.
A	Auf die Mittellinie abwenden.
L	Volte links (8m), dabei mit der inneren Hand überstreichen.
I	Volte rechts (8 m), dabei mit der inneren Hand überstreichen.
C	Rechte Hand.
R	Rechtsum.
I	Halten. Eine Pferdelänge rückwärtsrichten, daraus im Mittelschritt anreiten.
S	Linke Hand.
V	Linksum.
Zw. L und P	Kurzkehrt Links.
Zw. L und V	Kurzkehrt Rechts.
P	Im versammelten Tempo rechts angaloppieren und rechte Hand.
A-C	Schlangenlinie durch die ganze Bahn mit 3 Bögen, jeweils mit einfachem Wechsel bei Durchreiten der Mittellinie.
M-F	Mittelgalopp.
F	Versammelter Galopp.
K-B	Durch die halbe Bahn wechseln ohne Galoppwechsel.
B-E	Halber Mittelzirkel im Außengalopp.
K	Einfacher Galoppwechsel.
F-E	Durch die halbe Bahn wechseln ohne Galoppwechsel.
E-B	Halber Mittelzirkel im Außengalopp.
F	Versammelter Trab.
K-B	Im Mitteltrab durch die halbe Bahn wechseln.
B-E	Arbeitstempo und halbe Zirkellinie, dabei leichttraben und die Zügel aus der hand kauen lassen.
E-V	Aussitzen, ganze Bahn, und die Zügel wieder aufnehmen.
V	Im versammelten Tempo links angaloppieren.
A	Auf die Mittellinie abwenden.
I	Halten und Grüßen.
	Im Schritt am langen Zügel die Bahn verlassen.